

Leipzig

Siemens lädt E-Busse

[19.06.2020] 21 vollelektrische Niederflerbusse in Leipzig werden mit Systemen von Siemens im Depot und an der Strecke geladen. Die Ladung erfolgt über Onboard-Pantografen und Haube mit 100 sowie 450 Kilowatt.

Siemens Smart Infrastructure liefert die Lade-Infrastruktur für 21 vollelektrische Niederflerbusse in Leipzig. Den entsprechenden Auftrag haben die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) dem Unternehmen VDL Bus & Coach erteilt. Die Ladesysteme von Siemens werden die VDL-Busse auf den Linien 74, 76 und 89 sowie im Busdepot Lindenau mit elektrischer Energie versorgen und sollen im Jahr 2021 in Betrieb gehen. Die Elektrifizierung des Personennahverkehrs ist laut Siemens ein wichtiger Hebel für eine nachhaltige Stadtplanung. Auch die Stadt Leipzig habe sich mit der Mobilitätsstrategie 2030 zum Ziel gesetzt, ihre Verkehrssysteme umweltgerecht zu gestalten. „Um auf elektrischen Busverkehr umstellen zu können, bedarf es neben den Fahrzeugen einer leistungsfähigen Lade-Infrastruktur, die einen zuverlässigen Betrieb ermöglicht. Wir freuen uns sehr, Siemens – mit seinem breit gefächerten Portfolio und seiner Kompetenz als Systemanbieter – als Partner bei diesem Projekt an unserer Seite zu haben“, sagt Boris Höltermann, Managing Director, VDL Bus & Coach Deutschland.

Siemens liefert für die 21 elektrischen Busse sowohl Systeme für das Laden auf der Strecke als auch für das Laden im Depot. An vier Endhaltestellen werden dafür insgesamt fünf Schnellladeeinheiten des Typs Sicharge UC 600 zur Verfügung stehen, die eine effektive Ladeleistung von 450 Kilowatt (kW) zum Zwischenladen liefern können. Für den Anschluss an das örtliche Stromnetz wird in die Ladestationen der Mittelspannungsanschluss sowie Transformator und Niederspannungsverteilung integriert. Durch die kompakte Bauweise können die Ladepunkte platzsparend installiert werden. Im Depot werden die Busse vorwiegend über Nacht oder während anderer betrieblicher Aufenthaltszeiten über 21 Sicharge UC 100 Einheiten mit einer Leistung von bis zu 100 kW geladen. Bei beiden Systemen erfolgt die Stromversorgung über eine Ladehaube. Das bedeutet: Die Fahrzeuge sind ähnlich wie bei einer Straßenbahn mit einem Pantografen ausgestattet, der zum Laden ausgefahren wird. Das Fahrzeug lädt dann automatisch über die in der Ladehaube montierten Kontaktschienen.

(ur)

Weitere Informationen zum Ladesystem Sicharge UC

Stichwörter: Elektromobilität, Siemens, Leipzig, Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB), VDL Bus & Coach